

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

02.03.1935 - Johann Strauß: Wiener Blut.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Tapeten

Die Auswahl nur neuester Muster
Sollten Sie von Ihrem Maler oder
Tapezierer auch mein Musterbuch

Spanhake Farben-Spez.-Gesch.
Lange Str. 48, beim Rathaus
Tel. 3214

Modische
Neuheiten-
Strümpfe-
Seiden-
Wäsche



Das Geschäft für bessere
Damenkonfektion und gute
Stoffe

Landestheater Oldenburg

Leitung: Intendant Dr. Rolf Roenneke

Sonntabend, den 2. März 1935
Außer Anrecht

Wiener Blut

Operette in drei Akten
Musik von Johann Strauß

Fürst Hpsheim-Gindelbach, Premierminister von	Mar Zoller
Keuf-Schleiz-Greiz	
Balduin Graf Jedlau, Gesandter von Keuf-	
Schleiz-Greiz in Wien	Franz Kugler
Gabriele, seine Frau	Grita Mörh
Graf Bitowski	Walther Schulze
Demoiselle Franziska Cagliari, Tänzerin im	
Kärntnerortheater in Wien	Ruth Hofmann
Kagler, ihr Vater, Karussellbesitzer	Walter Kohn
Pepi Pleininger, Probiermamsell	Gerty Sereska
Josef, Kammerdiener des Grafen Jedlau	Gerd Hecker
Anna, Stubenmädchen bei Demoiselle Cagliari	Leni Kaspari
Ein Fialerkutscher	Hans Hiller
Der Wirt vom Casus in Hiezing	Franz Karisch
Die Lisi vom Himmelfortgrund	Emmy Grobe
Die Lori vom Thurnbrüchel	Wäschermädel
	Leni Koch

Gäste des Grafen Bitowski, Musikanten, Kellner
Spielt in Wien zur Zeit des Kongresses und zwar während
der Dauer eines Tages

- 1. Akt: bei Demoiselle Cagliari in Döbling
- 2. Akt: im Palais des Grafen Bitowski
- 3. Akt: im Casino in Hiezing

Musikalische Leitung: Romanus Hubertus

Ingenieurung: Gerd Hecker

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Solotanz und Einstudierung der Tänze: Lilo Felger

Anfang 20 Uhr Pausen nach dem 1. u. 2. Akt Ende gegen 23 Uhr

Th. Barfuß Nachf., Oldenburg

Die Gaststätte

Haus Schöneck
A. Blohm

Julius-Mosen-Platz, Ecke Flaacenstr.

FRANZ BERENS
Das Haus für Bürobedarf

OLDENBURG I. O.
KAISERSTRASSE 16

FERNSPRECH-SAMMELNR. 4055

Barfuß

druckt alles

Fernruf 5063
Gaststraße 17

Die Küche der

Union-Gaststätte

ist auch nach Theaterschluß
noch geöffnet

Theaterplatte kalt 1,— Mk.
warm von 1,10 Mk. an

Säle und Sitzungszimmer
für Veranstaltungen jeder Art u. Größe

F. Lang
Fernruf 3535

Wochenspielplan

Sonntag	3.	Außer Anrecht	15 $\frac{1}{2}$ — 17 $\frac{3}{4}$	frischer Wind aus Kanada <small>Ganz kleine Preise 0,50 u. 1,— RM.</small>
		Außer Anrecht	19 $\frac{1}{2}$ — 22	Krach im Hinterhaus <small>Kleine Preise 0,50 — 2,— RM.</small>

Montag, den 4. März 1935, 20 Uhr

Einmaliges Gastspiel

Die 4 Nachrichten mit „Die Nervensäge“

Keine erhöhten Preise: —,50 bis 3,— RM.

Dienstag	5.	A 22	20—22 $\frac{1}{4}$	Die Regimentstochter
Mittwoch	6.	Außer Anrecht IA, II A III A 1	20— gegen 23	Wiener Blut
Donnerstag	7.	B 22	20—g. 23	Erstaufführung Der Bettler Namentos
Freitag	8.	C 23	20— geg. 23	Wiener Blut
Sonabend	9.	Außer Anrecht	20—n. 22	Einmaliges Tanzgastspiel Mary Wigman
Sonntag	10.	Außer Anrecht	15 $\frac{1}{2}$ — 18	Krach im Hinterhaus <small>Ganz kleine Preise 0,50—1,50 RM.</small>
		Außer Anrecht	19 $\frac{1}{2}$ — geg. 22 $\frac{1}{2}$	Wiener Blut

In Vorbereitung:

Schauspiel: „Julius Cäsar“ (Neuaufführung)
Oper: „Die Macht des Schicksals“ (Neuaufführung)
Operette: „Der Graf von Luxemburg“ (Neuaufführung)

Während der Pause in der Wandelhalle des 1. Ring
Wirtschaftsbetrieb!

Bewachter Fahrradstand im Hofe des Landestheaters!

